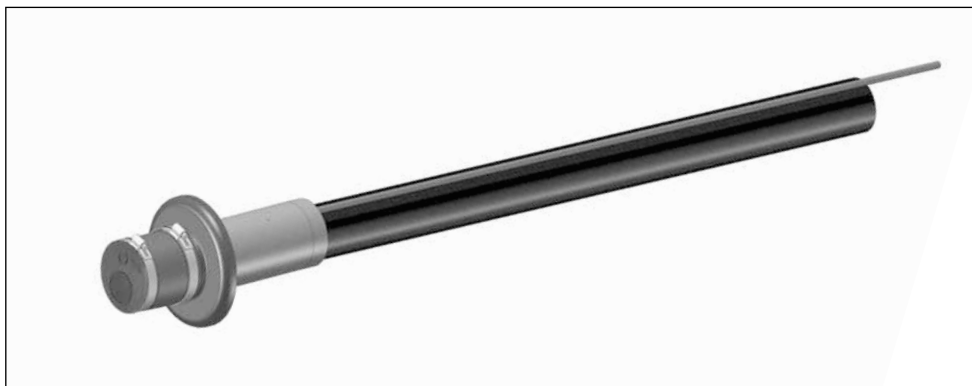


Montageanweisung Quadro-Secura® MIS 90

Hauseinführung für Rohre und Kabel für unterkellerte Gebäude

Lieferzustand: Mit Elektrodichtmanschette
für Wanddicken 200 - 900 mm bzw. 900 - 1200 mm.

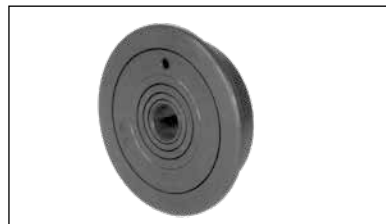
Hauseinführung eines Kabels / Rohres (Ø 28 mm) und eines SpeedNet-Rohres (Ø 7 mm, Toleranz ± 0,5 mm) möglich.



Hauseinführung Quadro-Secura® MIS 90



Elektrodichtmanschette für Leitungen:
1 x Ø 28 mm und
1 x Ø 7 mm



Wandabschlussrosette

Sicherheitshinweise



Schützen Sie die Hauseinführung bei der Montageinstallation vor Beschädigungen, Feuchte und Verunreinigungen. Überprüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit und alle Einzelteile auf eventuelle Schäden. Es dürfen nur unbeschädigte Teile montiert werden.



Bei der Installation der Hauseinführung müssen die entsprechenden Vorschriften der Berufsgenossenschaften, die VDE-Bestimmungen, die entsprechenden nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sowie die Richtlinien (Arbeits- und Verfahrensanweisungen) Ihres Unternehmens beachtet werden.



Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass bei Abweichung von den Angaben in der Montageanweisung und bei unsachgemäßer Verwendung unserer Produkte sowie deren Kombination mit Fremdprodukten für eventuell auftretende Folgeschäden keinerlei Gewährleistung übernommen wird.



Expansionsharz: Tangit M3000

Komponente B:

Enthält Isocyanate.

Hinweise des Herstellers beachten.

Mindergiftig.

Enthält Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat

Gefahrenhinweise:

- Gesundheitsschädlich beim Einatmen
- Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut
- Sensibilisierung durch Einatmen möglich

Sicherheitsratschläge:

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
- Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife
- Geeignete Schutzhandschuhe tragen
- Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich diese Montageanweisung vorzeigen)

Verarbeitungshinweis:

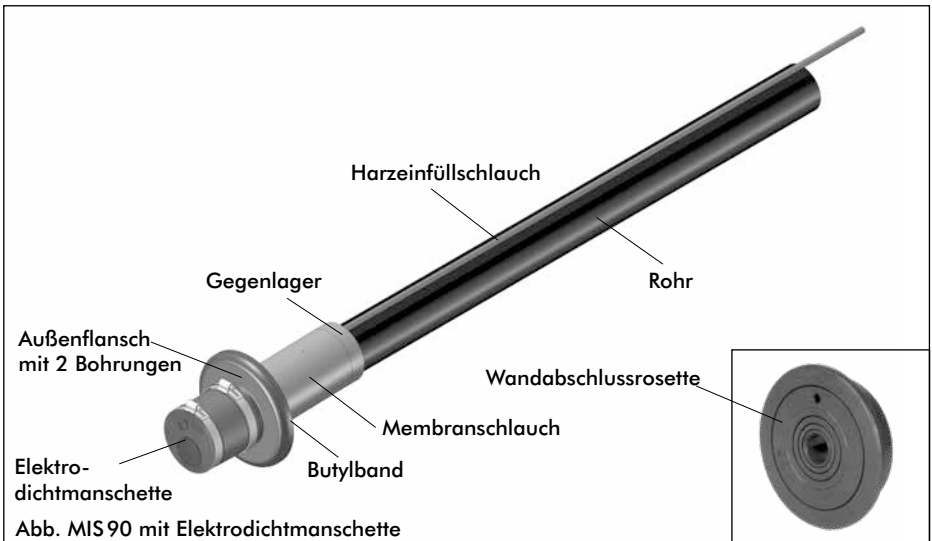
- Verarbeitungstemperatur: +5°C bis +30°C, optimal: +15°C bis +25°C



Recycling/Entsorgung

Die Entsorgung der restentleerten Verpackung erfolgt über das Duale System (gelbe Tonne/Sack). Ausgehärtete Polyurethanreste können zum Hausmüll/Gewerbeabfall gegeben werden.

Beschreibung der Hauseinführung



Lieferumfang der Quadro-Sicura® MIS 90

Für Wanddicken von 200 - 900 mm:

- 1 Stück Außenflansch 90, geeignet zur Aufnahme von Dichtmanschetten (vormontiert)
- 1 Stück Elektrodichtmanschette
- 1 Stück Gegenlager
- 1 Stück Butylband, 290 mm
- 1 Stück Harzeinfüllschlauch, 950 mm
- 1 Stück Membranschlauch, 150 mm
- 1 Stück Rohr, 1000 mm
- 1 Stück Wandabschlussrosette

Für Wanddicken von 900 - 1200 mm:

- 1 Stück Außenflansch 90, geeignet zur Aufnahme von Dichtmanschetten (vormontiert)
- 1 Stück Elektrodichtmanschette
- 1 Stück Gegenlager
- 1 Stück Butylband, 290 mm
- 1 Stück Harzeinfüllschlauch, 1250 mm
- 1 Stück Membranschlauch, 150 mm
- 1 Stück Rohr, 1300 mm
- 1 Stück Wandabschlussrosette

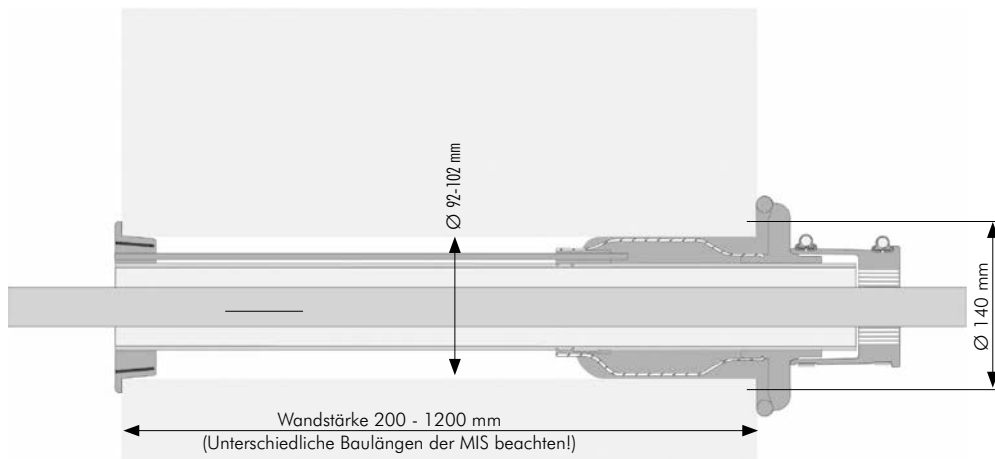
Benötigtes Werkzeug und Hilfsmittel

Für die ordnungsgemäße Installation der MIS 90 benötigen Sie neben dem üblichen Standardwerkzeug die folgenden Werkzeuge und Hilfsmittel:

- Bohrgerät z.B. HILTI DD200 mit Bohrkronen bzw. Bohrwerkzeug (o. Abb.) für Bohrung \varnothing 92-102 mm
- Schnellverspannvorrichtung MIS 90-SVS (1 Stück in jeder VPE von 6 Stk. enthalten)
- Kartuschenpistole Ponal PP6/PP12
- Säge
- Gleitmittel
- Seitenschneider
- Drehmomentschlüssel mit Verlängerung und Stecknuss
- Kreuzschlitzschraubendreher
- Stift



Einbausituation



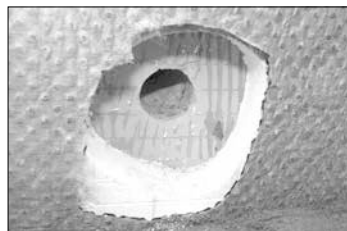
(max. Ausbrüche, die überdeckt werden können
ggf. eine zweite Harzkartusche verwenden)

Vorbereitung: Erstellen einer Bohrung

Es wird eine Bohrung mit $\varnothing 92 - 102$ mm erstellt. Die Führung kann mit der Hand oder mittels Bohrständer erfolgen. Gebohrt werden kann nur festes Material. Bei porösem oder brüchigem Mauermaterial können Ausbrüche entstehen. Bei kleinflächigen Ausbrüchen bzw. wenn diese durch den Außenflansch abgedeckt werden, muss keine Nachbearbeitung vorgenommen werden, da die Abdichtung durch das austretende Expansionsharz erfolgt.

Wenn die Bohrung großflächig ausbricht, so dass diese nicht durch den Gummiflansch abgedeckt wird, ist der Verputz ordnungsgemäß wieder herzustellen und der Anstrich gemäß DIN 18195/DIN 18533 zu ergänzen.

Untergründe müssen sauber, fest, staub- und fettfrei sein.



Montage MIS

Blindstopfen aus dem Dichtelement nach vorne herausnehmen.

Achtung: Die "Dichtmanschette" darf während der Einbauphase nicht demontiert werden! Sollte dies doch einmal erforderlich sein, muss die Spannschelle des Endstopfens mit einem Drehmoment von 1,2 Nm montiert werden.



Auf der Gebäudeaußenseite

Schutzfolie vom Butylband des Gummiflansches abziehen und in Kernbohrung einführen.



Um ein besseres Gleiten des SpeedNet-Rohres zu gewährleisten, wird empfohlen, den vorderen Bereich mit Gleitmittel einzufetten.



Montage Elektrodichtmanschette

SpeedNet-Rohr durch die Öffnung der Elektrodichtmanschette führen.

Anschließend kann das Kabel durch die Dichtmanschette geführt werden.



Die Leitungen dürfen auf der Gebäudeinnenseite nicht aus der Bohrung hervorstehen.

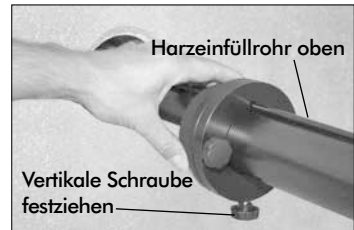


Die MIS 90 wird nun an die Gebäudeaußenseite fest angedrückt.

Auf der Gebäudeinnenseite

Anschließend auf der Gebäudeinnenseite die entspannte Schnellspannvorrichtung auf das MIS-Rohr führen. Der Harzinjektionsschlauch wird dabei in der Öffnung oben geführt.

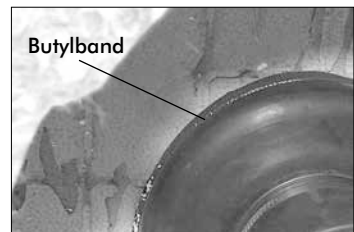
Dann den Stutzen der Schnellspannvorrichtung in die Bohrung einführen und mit der vertikalen Schraube feststellen. Das Rohr ist nun fixiert.



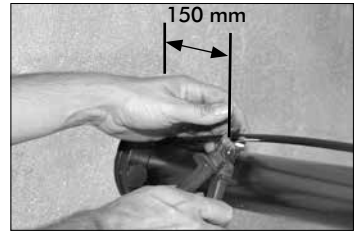
Durch das Festziehen der beiden axialen Schrauben auf Anschlag wird die MIS gegen die Außenwand gespannt.



Prüfung auf der Gebäudeaußenseite:
Beim Anziehen der Schnellspannvorrichtung tritt das Butylband seitlich aus und dichtet zuverlässig ab.



Den Harzeinflusschlauch unter Zuhilfenahme eines Seitenschneiders auf 150 mm (gemessen ab Gebäudeinnenwand) ablängen (kürzerer Schlauch bedeutet leichteres Füllen).



Danach Mischdüse mit Harzeinflusschlauch bis zum Anschlag fest verbinden.



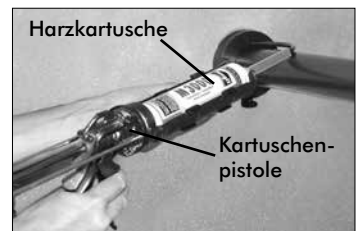
Verschlussdeckel der Harzkartusche (Tangit M3000, 300 ml) abschrauben und Kartusche in die Mischdüse einschrauben. Dann den Bodendeckel der Harzkartusche entfernen.



Harzkartusche in Kartuschenpistole einlegen. Mit gleichmäßigen Bewegungen an der Kartuschenpistole das Harz komplett aus der Kartusche in die MIS injizieren.



Während der Aushärtung (5-7 min) das komplette Harzsystem nicht von der MIS trennen!



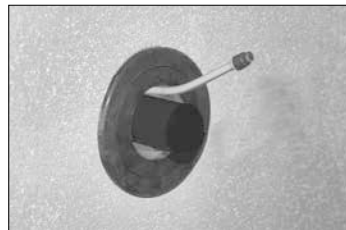
Nach Ablauf der Aushärtezeit muss das wiederverwendbare Schnellspannsystem entfernt werden. Danach wird der Harzeinfüllschlauch mit Hilfe eines Seitenschneiders wandbündig abgetrennt.



Das überstehende Rohr wird unter Zuhilfenahme einer Säge wandbündig einkürzt.



Den Stopfen für Ø 63 mm entfernen. Die Wandabschlussrosette WAR 90 in die Kernbohrung bis auf Anschlag schieben. Danach die Leitungen von der Gebäudeaußenseite bis auf die endgültige Position durchführen.



Auf der Gebäudeaußenseite

Anschließend wird das vormontierte Spannband mit einem Drehmomentschlüssel angezogen bis ein Drehmoment von 3 Nm erreicht ist.



Mindestbiegeradien der Glasfaserkabel und -rohre sind zu beachten.

■ DOYMA gewährt 25 Jahre Garantie! Weitere Infos unter www.doyma.de